



Agilent 7696A WorkBench zur Probenvorbereitung

FÜR EINE KONSISTENTE, PRÄZISE UND SICHERE PROBENVORBEREITUNG

The Measure of Confidence



Agilent Technologies

7696A WORKBENCH ZUR PROBENVORBEREITUNG

Mehr Zuverlässigkeit bei der Probenvorbereitung durch:

- Äußerste Präzision bei bedeutend geringeren Volumina
- Minimierung der Schwankungen durch manuelle Probenvorbereitung
- Weniger Wiederholungen von kostspieligen Analysen
- Verringerung von Gesundheits- und Sicherheitsrisiken

Die manuelle Probenvorbereitung ist mühsam und unterliegt einer inhärenten Variabilität. Solche Inkonsistenzen können dazu führen, dass zeitaufwendige Wiederholungsanalysen erforderlich sind, Verbrauchsmaterial verschwendet wird und Sie sich nie völlig sicher sein können, ob Ihre Proben tatsächlich wie von Ihren Protokollen – oder von behördlicher Seite – vorgegeben vorbereitet werden. Außerdem kann durch die direkte Aussetzung gegenüber gefährlichen Chemikalien ein Gesundheitsrisiko für Sie oder Ihre Mitarbeiter bestehen.

Jetzt kann Agilent dieser frustrierenden Situation ein eigenständiges Probenvorbereitungsgerät entgegensetzen, das ebenso zuverlässig und präzise wie unsere GC- und LC-Geräte arbeitet.

Die Agilent 7696A WorkBench zur Probenvorbereitung automatisiert die aufwendigen – und fehleranfälligen – Schritte des Probenvorbereitungsprozesses. Sie ist für die meisten HPLC-, GC-, LC/MS- und GC/MS-Applikationen geeignet.



Reduzierung der Schwankungen bei der Proben- und Standardbehandlung

Ihre Ergebnisse sind immer nur so zuverlässig wie Ihre Probenvorbereitung. Deshalb kombiniert die Agilent 7696A WorkBench zur Probenvorbereitung die präzise Automatisierung mit einer intuitiven Softwareoberfläche, um Schwankungen bei Verdünnung, Extraktion, Standardaddition und anderen wichtigen Schritten zu beseitigen. Dieses vielseitige System verringert die Exposition gegenüber gefährlichen Lösungsmitteln und bietet dadurch langfristige, beruhigende Sicherheit.

Alle Proben liegen nach der Vorbereitung in 2-mL-Probenflaschen vor, die mit den meisten automatischen GC- und LC-Probengebern – unabhängig vom Hersteller – kompatibel sind und ohne Überführung in andere Probengefäße direkt analysiert werden können.

Software nach dem Drag&Drop-Prinzip vereinfacht die häufigen Probenvorbereitungsschritte

Anders als komplizierte Probenvorbereitungsroboter benötigt die 7696A WorkBench zur Probenvorbereitung keine komplexe Programmierung und kann längere Zeit unbeaufsichtigt arbeiten. Ihre benutzerfreundliche, vorlagenbasierte Software ist schnell zu erlernen, damit Sie sich ganz auf die *Analytik* – und nicht auf die Programmierung – konzentrieren können.

Probenvorbereitung mit jahrzehntelanger Chromatographie-Erfahrung im Hintergrund

Die Agilent 7696A WorkBench zur Probenvorbereitung basiert auf dem Fachwissen im GC- und LC-Bereich, das Agilent über mehr als vier Jahrzehnte angesammelt hat – Sie können sich also darauf verlassen, dass sie ebenso zuverlässig wie unsere weltweit anerkannten Analysegeräte arbeitet. Außerdem können Sie auf die mit Bestnoten ausgezeichneten Service-Profis von Agilent zurückgreifen, die Ihren Arbeitsablauf verstehen und jederzeit individuellen Support leisten können, damit maximale Produktivität gewährleistet ist.

Hoch entwickelte Automatisierung für Ihre speziellen Applikationen

Dieses vielseitige System sorgt dafür, dass die Probenvorbereitung den Standards Ihres anspruchsvollen Arbeitsablaufs entspricht.



Verdünnung, Aliquotierung und Rekonstitution



Addition von Reagenzien und Standards



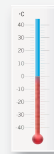
Mischen mittels Spin-Vortex



Flüssig-Flüssig-Extraktion



Barcode-Ablesung



Flexible Probenteller-Erwärmung und Peltier-Kühlung



Optionale WeighStation zur gravimetrischen Bestätigung der Flüssigkeitsdosierung

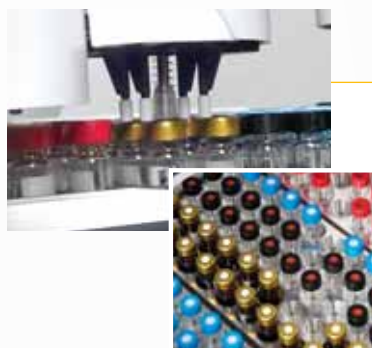
VEREINFACHUNG DES ARBEITSABLAUFS MIT DER NEUESTEN AUTOMATISIERUNGSTECHNOLOGIE

Von wenigen Proben bis hin zum großen Probendurchsatz – die Agilent 7696A WorkBench zur Probenvorbereitung ermöglicht eine konsistentere Probenvorbereitung, damit Sie von Beginn an optimale Daten erhalten. Sie bietet:

- Kapazität für 150 2-mL-Probenflaschen
- Heizung für jede Einzelposition (25 – 80 °C)
- Vortex-Mischen
- Flüssigprobengeber zur präzisen, reproduzierbaren Abgabe und Überführung
- Die Möglichkeit, eine sichere Arbeitsumgebung zu schaffen, da das System in einen Laborabzug passt
- Möglichkeit zur gleichzeitigen Erwärmung eines 50-Probenflaschen-Tellers (25 – 80 °C) und Kühlung eines **zweiten** 50-Probenflaschen-Tellers (40 – 5 °C) durch energiesparende Peltier-Kühlung
- Genaue Einwaagen auf bis zu fünf Dezimalstellen mit der optionalen WeighStation

Signifikante Verringerung von Variabilitätsfehlern

Die manuelle Probenvorbereitung führt zu einer personenbezogenen, tag-täglichen Variabilität, die zu zweifelhaften Ergebnissen führt und häufige kostspielige Wiederholungsanalysen erforderlich machen kann. Doch die Agilent 7696A WorkBench kann die Variabilitätsprobleme fast vollständig beseitigen. Sie dokumentiert durch schriftliche Aufzeichnung die durchgeführten Schritte und die eingesetzten Ressourcen und macht alle Arbeitsschritte nachvollziehbar.



Geld und Zeit sparen und gleichzeitig die Umwelt schützen

Mit der Agilent 7696A WorkBench können Sie sich darauf verlassen, dass Ihre Proben gleich beim **ersten** Mal richtig vorbereitet werden – das bedeutet, dass weniger Lösungsmittel, Glaswaren, Pipettenspitzen und Reagenzien verbraucht werden. Die Automatisierungsfunktionen des Geräts und die Tatsache, dass es unter die meisten Abzüge passt, sorgen außerdem dafür, dass die Labormitarbeiter weniger derivatisierenden Reagenzien, Säuren, Basen und anderen gefährlichen Chemikalien ausgesetzt sind.

Erfüllt Ihre Anforderungen an die Probenvorbereitung für praktisch jedes Analyseverfahren

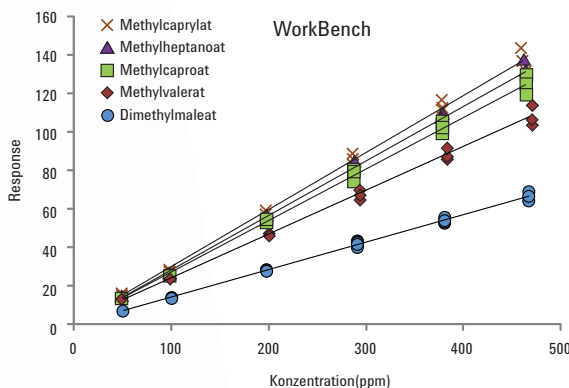
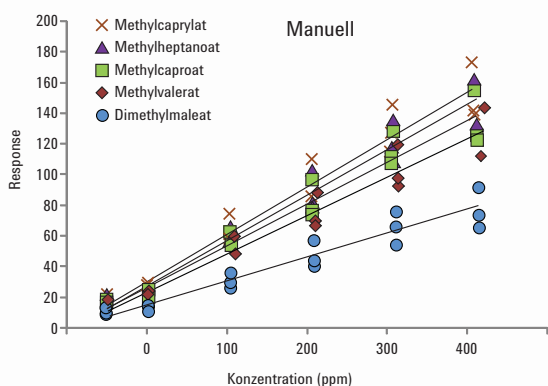
Die eigenständige 7696A WorkBench kann für die HPLC-, GC-, LC/MS- und GC/MS-Probenvorbereitung eingesetzt werden – **unabhängig vom Hersteller**. Durch ihre hohe Flexibilität ist sie außerdem für Analyseverfahren geeignet, die in anderen Bereichen wie Pharmazeutik, Petrochemie, Lebensmittelsicherheit, Konsumgüter, Forensik oder Umweltanalytik Anwendung finden.

Original-Zubehör von Agilent sorgt für Konsistenz bei der Probenvorbereitung

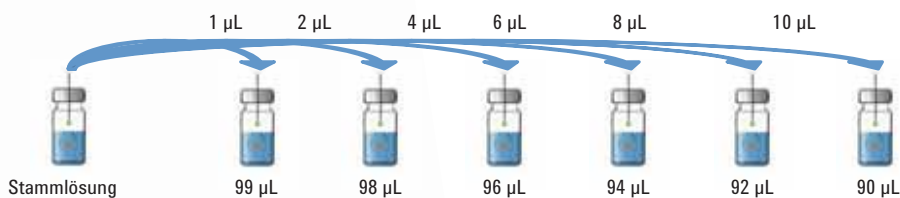
Als weltweit führendes Unternehmen der Messtechnik kann Ihnen Agilent die breiteste Auswahl an Probenflaschen, Spritzen und anderem Probenvorbereitungszubehör für GC **und** LC anbieten. Alle Teile werden nach unseren strengen Spezifikationen hergestellt, unter den anspruchsvollsten Bedingungen getestet und von unserem hervorragenden technischen Support unterstützt – und bieten zudem eine 90-tägige Garantie ab Versanddatum.

GLEICHBLEIBEND HOHE KONSISTENZ UND REPRODUZIERBARKEIT BEI DER PROBENVORBEREITUNG – TAG FÜR TAG

Die Vorbereitung von Standards kann erheblich vereinfacht werden. Unten sehen Sie einen direkten Vergleich der Kalibrationskurven, die manuell und mit der Agilent 7696A WorkBench zur Probenvorbereitung erzielt wurden. Beachten Sie, dass die von der 7696A WorkBench vorbereiteten Standards eine ebenso gute – *oder bessere* – Linearität wie die manuell hergestellten Standards aufweisen.



Lineare Verdünnung: Vorbereitung von Kalibrationskurven-Standards. Die Vorbereitung von Kalibrationsstandards mit der 7696A WorkBench ist konsistent besser reproduzierbar als die manuelle Vorbereitung.

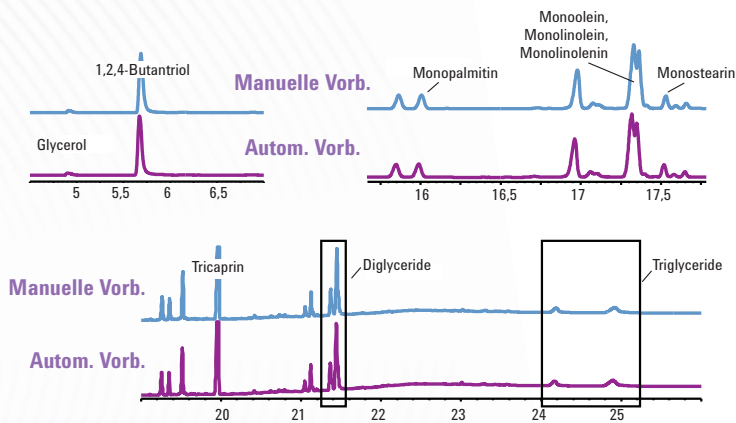


Analyse von Glycerinen in Biodiesel

Bei diesem Beispiel wurden die folgenden Schritte sowohl manuell als auch von der Agilent 7696A WorkBench durchgeführt:

1. Addition von ISTDs (Butantriol + Tricaprin)
2. Derivatisierung mit MSTFA
3. 15-minütige Reaktion
4. Quenching mit n-Heptan

Die Chromatogramme belegen die außergewöhnliche Präzision und Zuverlässigkeit der 7696A WorkBench bei freien und Gesamtglycerinen.



Weitere Informationen über die Agilent 7696A WorkBench zur Probenvorbereitung unter:
www.agilent.com/chem/workbench

GENAUIGKEIT DER FLÜSSIGKEITSABGABE BIS AUF 5 DEZIMALSTELLEN – MIT DER WEIGHSTATION

Agilent hat gemeinsam mit Mettler Toledo eine gravimetrische WeighStation für die 7696A WorkBench zur Probenvorbereitung entwickelt

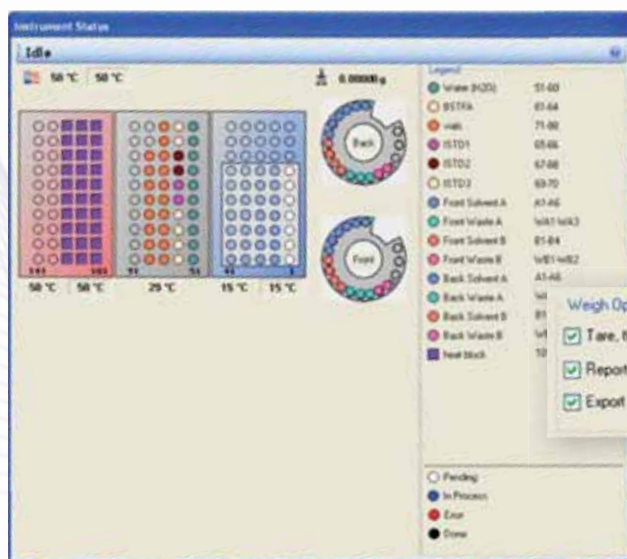
Die gravimetrische Einwaage erzielt gegenüber der volumetrischen Bestimmung eine größere Genauigkeit und Reproduzierbarkeit.

Bei der Einwaage kleiner Proben überlässt **Mettler Toledo** nichts dem Zufall. Deshalb können Sie sich auf die integrierte WeighStation verlassen. Sie liefert zuverlässige und reproduzierbare Werte. Sie bietet unter anderem folgende Vorteile:

- Integrierte Halbmikrowaage mit Anzeige von 5 Dezimalstellen (0,00001 g)
- Integriertes OMIL-Referenzgewicht zur automatischen Kalibrierung
- Vollautomatische Messung durch eingebautes Referenzgewicht
- Größere Genauigkeit mit dem integrierten Flaschen-Entionisierer, der statische Einflüsse minimiert
- Vollautomatische Einwaage von Flüssigkeiten und halbautomatische Einwaage von Feststoffen und hochviskosen Flüssigkeiten
- Wiederholbarkeit von 0,00005 g unter empfohlenen Betriebsbedingungen



Kleine Maße, großartige Leistung. In einem gemeinsamen Entwicklungsprojekt haben Agilent und Mettler Toledo eine vollautomatische Wägefunktion für die Vorbereitung von Proben und Standards entwickelt.



Sie können Feststoffe und viskose Flüssigkeiten **einfach per Knopfdruck** schnell und präzise einwiegen – ohne umfassende Schulung.

DATENSICHERHEIT UND LÜCKENLOSE NACHVOLLZIEHBARKEIT BEI DER GC- UND LC-PROBENVORBEREITUNG



Barcode-Unterstützung für Proben und Ressourcen

- Ermittelt die Identität der Proben
- Gewährleistet, dass die korrekte Lösungsmittelflasche verwendet wird



Mobiles LC-Wellplate-Gestell für Probenflaschen

- Vereinfacht die Überführung der fertigen Proben und Standards zu einem LC-Probengeber, der Wellplate-Gestelle für Probenflaschen aufnehmen kann.
- LC-Flaschengestell und WorkBench-Adapterträger werden automatisch von der Hardware und Software erkannt und sorgen für eine schnelle, einfache Übertragung Ihrer Proben- und Ablaufdaten.



Mit dem LC-Wellplate-Flaschengestell können Sie zusätzlich die Arbeitsschritte „Zentrifugieren“ und „Eindampfen“ in das Vorbereitungsverfahren der WorkBench integrieren. Das Gestell muss jedoch manuell in die Zentrifuge oder den Vakuumverdampfer, der mit einem entsprechenden Rotor ausgerüstet ist, überführt werden.

Weitere Informationen über die Agilent 7696A WorkBench zur Probenvorbereitung unter:
www.agilent.com/chem/workbench

WANDELN SIE MANUELLE VERFAHREN IN AUTOMATISCHE VERFAHREN FÜR WORKBENCH UND WEIGHSTATION UM

Mit der WorkBench können Sie Ihre Probenvorbereitungsverfahren automatisieren. Manchmal müssen Proben jedoch zu diesem Zweck auf geeignete Volumina skaliert werden. Das nebenstehende Beispiel – eine Biodiesel-Analyse nach EN14105:2011 – demonstriert die Leistungsfähigkeit von WorkBench und WeighStation bei der Probenvorbereitung für die Analyse mit dem 7890B GC. Das Verfahren übertrifft die Anforderungen der Richtlinie und bietet eine bessere Wiederholbarkeit der Ergebnissen als die manuelle Methode.

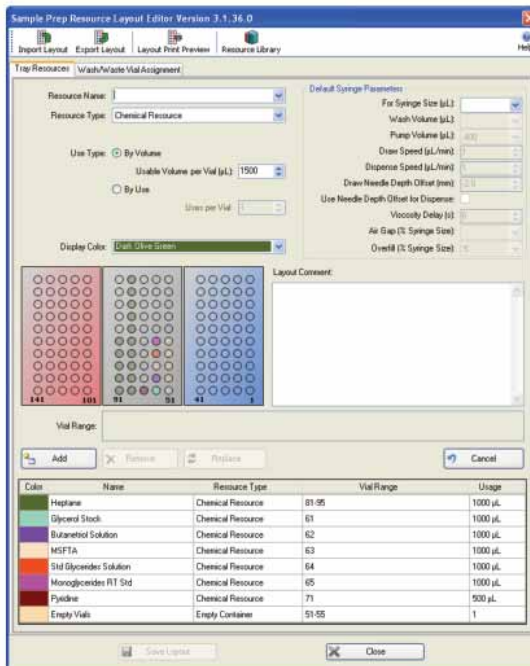
Das Skalieren eines Verfahrens kann auch einfach sein. In der Tabelle auf der rechten Seite sehen Sie die Umwandlung des manuellen Verfahrens in ein automatisiertes Verfahren mit WorkBench und WeighStation. Die Kombination aus Homogenität der Probe und Empfindlichkeit des GC-Systems machen diese kleine Skalierung möglich. Jeder Schritt der Probenvorbereitung wurde auf die Größe der Probengefäße angepasst, während die gewünschte Empfindlichkeit und Genauigkeit des Verfahrens beibehalten wird.

Schritt	Manuelles Verfahren	Umsetzen	WorkBench-Verfahren Skalierung 10:1
1	Genaue Einwaage von 100 mg Probe in 10-mL-Flasche	→	Genaue Einwaage von 10 mg Probe in 2-mL-Flasche
2	Hinzufügen von 200 µl Pyridin	→	Hinzufügen von 20 µl Pyridin
3	Hinzufügen von 80 µl Butanetriol-Lösung	→	Hinzufügen von 8 µl Butanetriol-Lösung
4	Hinzufügen von 200 µl Acylglycerin-Lösung	→	Hinzufügen von 20 µl Acylglycerin-Lösung
5	Hinzufügen von 200 µl MSTFA	→	Hinzufügen von 20 µl MSTFA
6	Mischen	→	Mischen
7	15-minütige Reaktion	→	15-minütige Reaktion
8	Hinzufügen von 8 mL n-Heptan	→	Hinzufügen von 800 µl n-Heptan
9	Mischen	→	Mischen

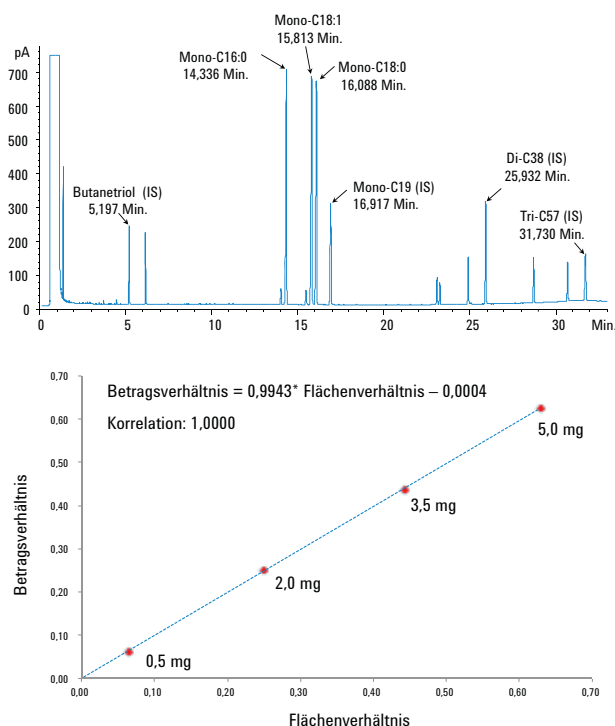
Umsetzung des manuellen Probenvorbereitungsverfahrens in ein automatisiertes Verfahren mit WorkBench und WeighStation. Das 7890B GC-System ist empfindlich genug, um eine Skalierung zu ermöglichen, mit der die erwarteten Ergebnisse erzielt werden.

Im Ressourcenplan für die WorkBench mit WeighStation wird deren Anordnung visuell dargestellt. Dies erleichtert die Konfiguration der Probenvorbereitung. Die Nutzung von Farbcodes für die Flaschen (in der Kurzanleitung beschrieben) gewährleistet, dass das Verfahren leicht verständlich und einfach zu handhaben ist.

Name der Ressource	Flaschenbereich
Heptan	81-95
Glycerol-Stock	61
Butanetriol-Lösung	62
MSTFA	63
Std. Glyceride-Lösung	64
Monoglyceride RT Std.	65
Pyridin	71
Leere Probenflaschen	51-55



Position der Ressourcen, die die WorkBench mit WeighStation zur Vorbereitung der Standards und Proben verwendet.



Mittels WorkBench erstellte Retentionszeit-Standards für Monoglyceride

Sobald das Probenvorbereitungsverfahren konfiguriert ist, werden von WorkBench und WeighStation die Standards aufbereitet. Diese Abbildung zeigt einen der Standards, der zuvor mittels WorkBench hergestellt wurde. Der Retentionszeit-Standard wird verwendet, damit das Verfahren die Kriterien der Wiederholbarkeit der Retentionszeit erfüllt und im Laufe der Zeit stabil bleibt.

Glycerin-Kalibrierung mit der WorkBench

Die Kalibrierungskurve in dieser Abbildung zeigt die Möglichkeit, mit WorkBench und WeighStation Kalibrierungsprobensätze automatisch zu erstellen. Die Kalibrierkurve kann zwar in der gleichen Qualität auch manuell erstellt werden, doch wenn WorkBench und WeighStation die Aufbereitung übernehmen, kann sich der Chemiker mit anderen Aufgaben befassen.

Analyseergebnisse zeigen die Leistungsfähigkeit der WeighStation

Die Präzision der WeighStation wurde mit der manuellen Einwaage verglichen. Die Tabellen unten zeigen einen Vergleich von vier manuell eingewogenen Proben und vier Proben, die mit WorkBench und WeighStation automatisch eingewogen wurden. Dabei wurde die prozentuale relative Standardabweichung (% RSD) der Ergebnisse verglichen. Bei den Proben, die manuell eingewogen wurden, lag die relative Standardabweichung bei 1,475 %. Die mit WorkBench und WeighStation eingewogenen Proben erbrachten eine RSD von 0,379 %. Die manuelle Einwaage erbrachte zweifellos gute Ergebnisse. Allerdings lieferten WorkBench und WeighStation ebenso gute Ergebnisse, und der Chemiker konnte sich zeitgleich mit anderen Daten befassen.

EN14105 – WeighStation

	Probe	% Freies	%	% Glycerin	
	Durch-	Gewicht	Glycerin	Mono-	
	lauf	(mg)		glyceride	
				Gebun-	Ge-
				den	samt
WS 1	10,64	0,155	0,064	0,09	0,245
WS 2	10,63	0,157	0,065	0,09	0,247
WS 3	10,72	0,156	0,064	0,09	0,246
WS 4	10,67	0,155	0,064	0,09	0,245
Mittel	10,67	0,156	0,064	0,09	0,246
SD	0,04	0,001	0,001	0,00	0,001
RSD	0,379 %	0,615 %	0,778 %	0,000 %	0,390 %

EN14105 – manuelle Einwaage

	Probe	% Freies	%	% Glycerin	
	Durch-	Gewicht	Glycerin	Mono-	
	lauf	(mg)		glyceride	
				Gebun-	Ge-
				den	samt
Man 1	10,72	0,147	0,065	0,09	0,237
Man 2	11,00	0,148	0,066	0,09	0,237
Man 3	10,92	0,147	0,065	0,09	0,239
Man 4	11,10	0,149	0,067	0,09	0,238
Mittel	10,94	0,148	0,066	0,09	0,238
SD	0,16	0,001	0,001	0,00	0,001
RSD	1,474 %	0,648 %	0,456 %	0,000 %	0,397 %

Weitere Informationen über die Agilent 7696A WorkBench zur Probenvorbereitung unter:
www.agilent.com/chem/workbench

INTUITIVE SOFTWARE FÜR KINDERLEICHTE PROBENVORBEREITUNG

Mit der Software der Agilent 7696A WorkBench stehen Ihnen alle Möglichkeiten der Automatisierung zur Verfügung. Über eine intuitive, symbolgesteuerte Oberfläche können Sie in drei einfachen Schritten individuelle Probenvorbereitungsroutinen erstellen.

1. Probenvorbereitungsressourcen definieren

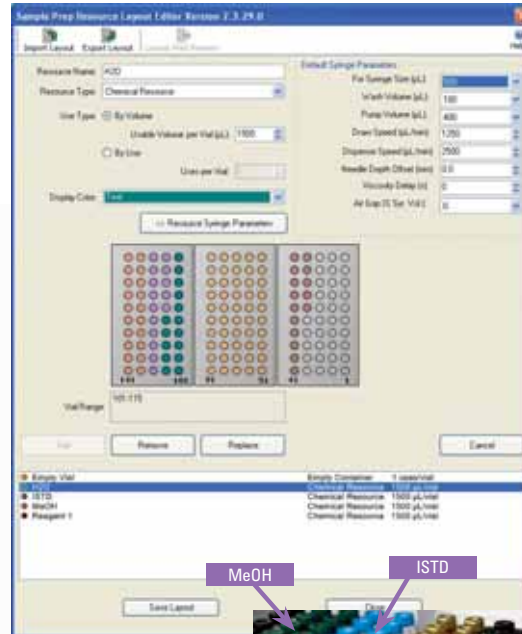
Der Resource Manager ermöglicht die einfache Angabe und Nachverfolgung von Lösungsmitteln, Reagenzien, Standards, leeren Probenflaschen und anderem wichtigen Verbrauchsmaterial über eine farb-codierte Benutzeroberfläche. Die Software überwacht außerdem den Vorrat an Chemikalien und signalisiert automatisch einen Auffüllungsbedarf.

2. Methode erstellen

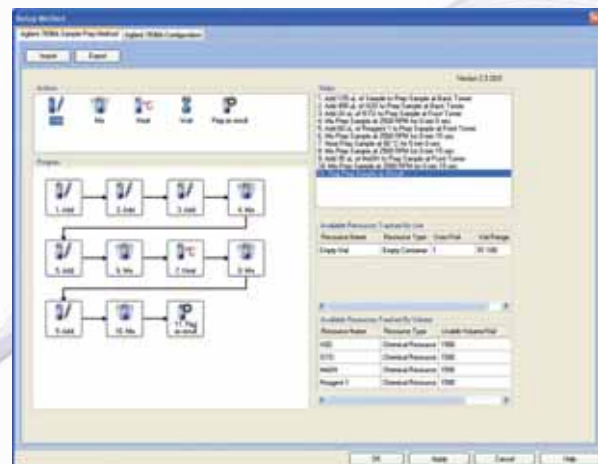
Der Method Editor der WorkBench-Software erlaubt die Automatisierung und Sequenzierung der häufigsten Probenvorbereitungsaufgaben wie „Addieren“, „Mischen“, „Heizen“ und „Warten“ nach dem einfachen Drag&Drop-Prinzip. Anhand von Grafik- und Textanzeigen können Sie auf einen Blick erkennen, welche Schritte in welcher Reihenfolge durchgeführt werden. Und mit den Methodenvorlagen kann wirklich jeder Mitarbeiter – unabhängig vom Grad der Qualifikation – kompetent eigene Probenvorbereitungsmethoden entwickeln.

3. Entscheiden, wie viele Proben vorbereitet werden sollen

Sobald Sie die Ressourcen und die Schritte der Methode festgelegt haben, können Sie mit der Easy Sequence angeben, wie viele Proben vorbereitet werden sollen.



Resource Manager-Bildschirmansicht



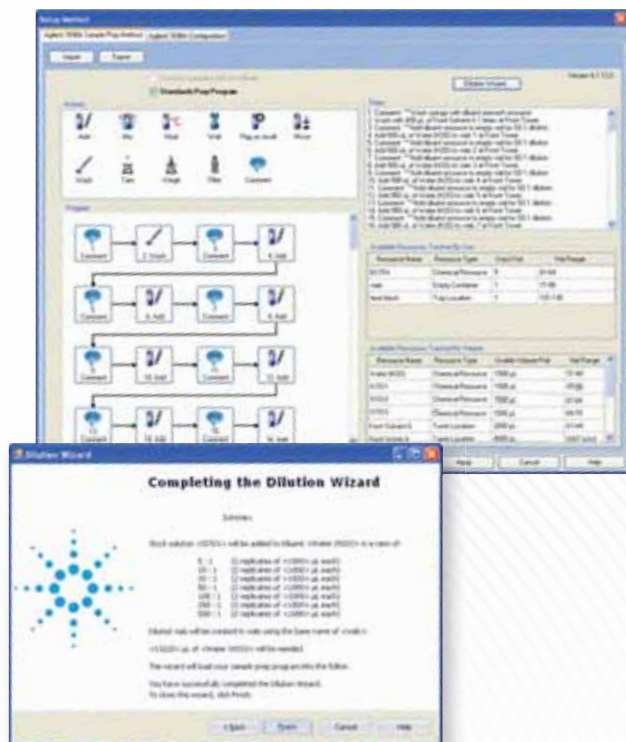
Method Editor-Bildschirmansicht

Dilution Wizard

Mit diesem integrierten Software-Tool erstellen Sie Herstellungsverfahren für Standards in drei einfachen Schritten:

1. Endgültiges Volumen aller Standards eingeben.
2. Anzahl der Flaschen eingeben, die Sie für jede Standardstufe brauchen
3. Gewünschte Verdünnungsverhältnisse angeben

Dilution Wizard erstellt dann ein einsatzbereites Herstellungsverfahren für die Standards, das genauso einfach bearbeitet werden kann wie jedes andere WorkBench-Verfahren.



Mehr Zeit für Analysen haben und weniger Zeit mit Zweifeln an der Geräteleistung verbringen

Nur Agilent bietet mit mehrstufigen Serviceangeboten das Versprechen, dass Ihr Labor dauerhaft mit maximaler Produktivität betrieben werden kann.

• Agilent Advantage Service und Support

Ganz gleich, ob Sie Support für ein einzelnes Gerät oder Labore mit Geräten verschiedener Hersteller benötigen – Agilent kann Ihnen dabei helfen, Probleme rasch zu lösen, die Betriebszeit zu maximieren und Ihre Ressourcen optimal einzusetzen – von der Installation und Erweiterung bis hin zum Betrieb und zur Reparatur.

• Agilent Wertversprechen

Wir *garantieren* Ihnen eine Gerätelebensdauer von mindestens 10 Jahren ab Kaufdatum, oder wir schreiben Ihnen den Restwert des Systems beim Kauf eines neueren Modells gut.

• Agilent Service-Garantie

Wenn Ihr Agilent Gerät gewartet werden muss und von einem Agilent Servicevertrag abgedeckt ist, garantieren wir die Reparatur oder tauschen Ihr Gerät kostenlos aus.

Welche Probenflaschen, Verschlusskappen und Septa eignen sich am besten für Ihre Applikation?

Finden Sie es in Sekundenschnelle heraus!

Lassen Sie sich von Chromatographie-Experten bei der Auswahl der richtigen Flaschen und Verschlüsse helfen – direkt von Ihrem Computer oder Smartphone aus.

Beantworten Sie einfach ein paar kurze Fragen über Ihre Technik, Geräte, Verschlusskappen, Volumen, Probentyp und Lösungsmittel, und Sie erhalten eine schnelle und individuelle Empfehlung.

Jetzt ausprobieren unter:

agilent.com/chem/SelectVials



Weitere Informationen über die Agilent 7696A WorkBench zur Probenvorbereitung unter:
www.agilent.com/chem/workbench

Das Angebot an neuen Applikationen wird stetig erweitert.

Wenn Sie mehr über die Agilent 7696A WorkBench zur Probenvorbereitung erfahren möchten, besuchen Sie uns im Internet unter:

agilent.com/chem/workbench

Neueste Informationen erhalten Sie von Agilent oder online unter:

agilent.com/chem

Online-Shop:

agilent.com/chem/store

Ein Agilent Kundenkontakt-Center in Ihrem Land finden Sie unter:

agilent.com/chem/contactus

USA und Kanada

1-800-227-9770

Option 3, dann noch einmal Option 3 (kostenlos)

agilent_inquiries@agilent.com

Europa

info_agilent@agilent.com

Asien/Pazifik

inquiry_lsca@agilent.com

Die Agilent 7696A WorkBench zur Probenvorbereitung – einfach die bessere Lösung, um:

- die monotonen manuellen Probenvorbereitungsschritte zu automatisieren,
- Einsparungen bei Glaswaren, Lösungsmitteln, Reagenzien und Lösungsmittelentsorgung zu erzielen – ohne Kompromisse bei der Präzision und Reproduzierbarkeit,
- die Notwendigkeit von Wiederholungsanalysen aufgrund anwenderbedingter Variabilität zu verringern,
- die Produktivität zu erhöhen und die Kosten pro Probe zu senken,
- die Exposition gegenüber gefährlichen Chemikalien auf ein Minimum zu reduzieren,
- eine automatische gravimetrische Kontrolle/Bestätigung der Flüssigkeitsdosierungen zu erhalten.



Agilent Probenflaschen, Verschlusskappen und Spritzen garantieren maximale Verfügbarkeit und höchste Leistung

Die auf Ihr Probenaufgabesystem zugeschnittenen, zertifizierten Probenflaschen, Verschlusskappen, Spritzen und weitere Verbrauchsmaterialien werden mit der gleichen Sorgfalt und Zuverlässigkeit hergestellt und verpackt, wie Sie es von Agilent Geräten gewohnt sind.



Änderungen vorbehalten.

© Agilent Technologies, Inc. 2013
Gedruckt in den USA, 3. September 2013
5990-6908DEE



Agilent Technologies